

# Licht und Schatten und Wandel

Einblicke in die Arbeiten von Mitgliedern des **SCHWABACHER KÜNSTLERBUNDES** in der Ausstellung „Egoisten“.

**SCHWABACH/LANDKREIS ROTH** – Die Jahresausstellung „Egoisten“ von 26 Mitgliedern des Schwabacher Künstlerbundes sollte seit November im Stadtmuseum Schwabach zu sehen sein. Wegen des neuerlichen Lock-downs ist sie noch geschlossen, aber wir gewähren einen kleinen Einblick in die Schau: Das Stadtmuseum stellt regelmäßig einzelne Künstler\*innen und ihre Arbeiten vor.

## Mathias Otto

In seiner unnachahmlichen Art präsentiert der Nürnberger Maler Mathias Otto in der Werkschau drei nächtliche Straßenszenen aus seiner Heimat Nürnberg. In den Nachtstücken dominiert der extreme Kontrast, das Spiel mit Hell und Dunkel. Eine oder mehrere künstliche Lichtquellen erhellen in abgestufter Intensität Teile des Bildes, anderes bleibt im Dunkel der Nacht verborgen.

Diese bei Tageslicht eigentlich banalen Orte verwandeln sich dadurch in spannungsgeladene Räume. Es ist aber nicht nur diese



Mathias Otto fängt das Dunkel und das Licht nächtlicher Straßenszenen in Nürnberg ein.

Foto: Norbert Korn

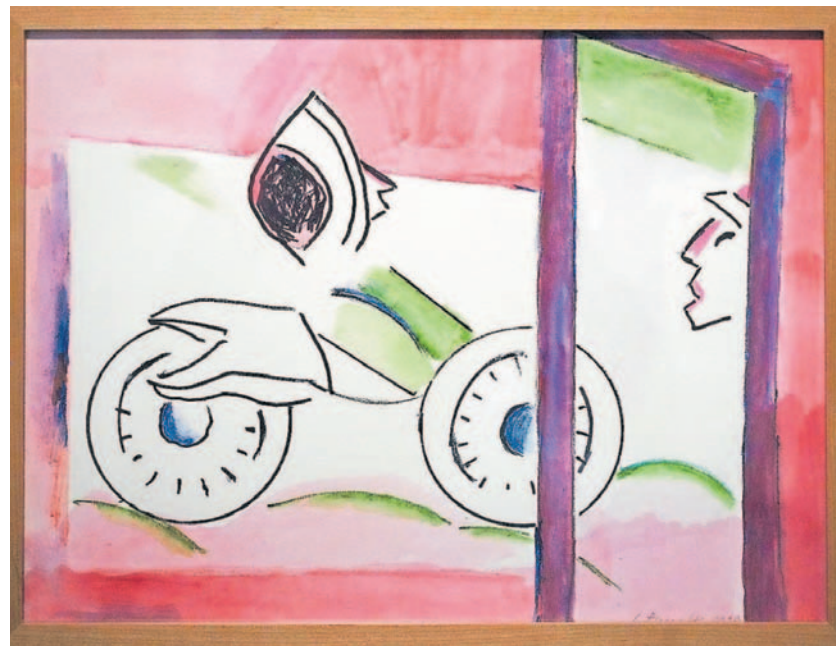


Foto: Norbert Korn

Ein futuristisches Gefährt steht bei Malerin Lydia Hasselt für den Wandel in unserer Zeit.

besondere Stimmung, die Otto in seinen Werken erzeugen will. Für ihn ist die Nacht und mit ihr die Dunkelheit ein kostbares Gut. Der Mensch in unserer Zeit empfindet diese Finsternis oft aber als Einbruch in das kontrollierte und übersichtliche Leben.

Er versucht deshalb, der Dunkelheit eine gewisse Lichterflut in allen Lebensräumen entgegenzuhalten. Nach der Auffassung des Künstlers merkt der Mensch allerdings nicht, dass er sich dadurch wieder ein Stück Natur und Schönheit nimmt.

## Lydia Hasselt

**Das künftige Vorschreiten des Menschen:** Die Nürnberger Künstlerin Lydia Hasselt hat zwei Aquarelle nach Schwabach gebracht. Bei beiden bedient sie sich einer surrealen Bildsprache mit nur in Ansätzen dargestellten Bildgegenständen und Personen und einer lichtdurchfluteten Farbigkeit.

Das futuristisch anmutende Gefährt im Werk „Unterwegs“ setzt sie als Synonym für jede Form von Wandel in unserer Zeit. Damit meint sie nicht nur den Wandel des Einzel-

# EGOISTEN

nen, sondern auch größere Veränderungen in allen Gesellschaftsformen.

Grundlage für eine funktionierende Veränderung ist laut Hasselt, ein menschliches Miteinander, vor allem die persönliche Begegnung, der gemeinsame Austausch, das Vertrauen und die gegenseitige Hilfe. „Wiedersehen“ lautet das Thema des zweiten Werkes, ein Ausspruch, der momentan in unserer Gesellschaft ungeheuer an Bedeutung gewonnen hat.

ULRIKE KUMMER

## GEORGENSGMÜND Schnitzeljagd mit Melchior& Co.

**GEORGENSGMÜND** – Rund um das Dreikönigsfest laden die Familiengottesdienstteams der evangelischen und katholischen Pfarrgemeinden zu einer „Schnitzeljagd“ der besonderen Art ein, die sich vor allem an Familien richtet.

Die drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar haben die Heilige Familie in Bethlehem besucht und kommen nun durch Georgensgmünd. In Form von Holzfiguren sind sie in Vorgärten zu finden. Aufgabe ist es, mit Hilfe von Hinweisen nach ihnen zu suchen. Auf den Figuren ist Interessantes über sie zu erfahren. Außerdem finden sich dort Tipps zum Lösen eines Rätsels, am Zielort wartet eine kleine Überraschung auf die Teilnehmer.

Blätter mit Hinweisen auf den Standort der Könige befinden sich in der katholischen und evangelischen Kirche oder unter [www.kathgeo.de](http://www.kathgeo.de) und [www.evangeo.de](http://www.evangeo.de). Die Aktion ist angelegt bis 10. Januar. Hilfreich zum Lösen des Rätsels sind ein Zettel und ein Stift.

## ROTH

### Bewegender Gottesdienst

**ROTH** – Coronabedingt feiert die evangelische Kirchengemeinde ihren Gottesdienst am 6. Januar als „Bewegenden Gottesdienst“ für Klein und Groß. Das bedeutet in Bewegung miteinander, auf einem ganz neuen Weg um oder in der evangelischen Stadtkirche, mit neuen Ideen und überraschenden Aufgaben. Die Schäferkirche wird selbstverständlich einbezogen.

Vor allem Familien, deren Kinder im vergangenen Jahr und in den Jahren zuvor getauft wurden, können den „Bewegenden Gottesdienst“ am Mittwoch von 10 bis 12 Uhr feiern. Dekanatsjugendreferentin Tanja Reidelbach, Pfarrer Joachim Klenk und ihr Team werden diese Gottesdienstform mitgestalten.

## Montag, 4. Januar

### NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, außerhalb der normalen Sprechzeiten, Telefon 116117.

### APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Sonnen-Apotheke, Telefon (0 91 71) 6 39 30, Ohmstraße 18, Roth.

Stadt-Apotheke, Telefon (0 91 71) 4 79 60, Hauptstraße 10, Heideck.

Stadt-Apotheke, Telefon (0 91 75) 7 79 20, Hauptstraße 14, Spalt.

### RAT UND HILFE

Erziehungsberatungsstelle Roth-Schwabach, Hilfe für Erziehungsbe-

rechtigte, Jugendliche und Kinder, Telefon (0 91 71) 40 00, Roth.

Haus & Grund Roth, Bis auf Weiteres nur telefonische Rechtsberatung möglich, Terminabsprache bitte unter Tel. (0 91 1) 22 19 97, Ergo-Büro, Roth. Kiss Roth-Schwabach Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Telefon (0 91 71) 9 89 73 70, E-Mail [roth@kiss-mfr.de](mailto:roth@kiss-mfr.de), Roth.

Pflegestützpunkt Landkreis Roth, Hilfe im Alter u. bei Pflegebedürftigkeit, Telefon (0 91 71) 81 45 01, Roth.

Suchtberatungsstelle Roth, Hilfe für Suchtkranke und -gefährdete, und deren Angehörige, Tel. (0 91 71) 9 62 70.

BSK Kontaktstelle Selbsthilfe Körperbehinderter Georgensgmünd/Landkreis Roth, Kontaktaufnahme, Telefon (0 91 72) 66 90 37, Handy (0151) 54 98 78 17, E-Mail [kgmattlat@gmx.de](mailto:kgmattlat@gmx.de), Georgensgmünd.

Caritas Sozialstation und Kreisstelle Telefon (0 91 74) 9 77 70, Hilpoltstein.

Regens Wagner Offene Hilfen im Landkreis Roth und Stadt Schwabach, kostenlose Beratung, Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und Angehörige, Tel. (0 91 74) 25 36, Hilpoltstein.

Telefonseelsorge, anonym und kostenlos, Telefon (08 00) 111 01 11, Nürnberg.

Awo KV Mittelfranken-Süd, Beratungsstelle für seelische Gesundheit, für Menschen mit psychischen Problemen und deren Angehörige, Telefon (0 91 22) 93 41 - 7 00, Schwabach.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Tel. (0 91 22) 6 31 38 33, Schwabach.

Frauenhaus, Schwabach, Beratung und Wohnmöglichkeit für Frauen und

deren Kinder, die von Gewalt betroffen sind, erreichbar rund um die Uhr, Telefon (0 91 22) 9 82 08 - 0, Schwabach.

### VEREINE UND VERBÄNDE

#### ROTH

Gesangverein Fidelio Roth, Chorprobe entfällt coronabedingt bis auf Weiteres. Bei Wiederaufnahme der Proben wird rechtzeitig informiert.

#### PFÄFFENHOFEN

SV Pfaffenhofen, kein regulärer Sportbetrieb, Aktuelle Infos unter [www.svpfaffenhofen.de](http://www.svpfaffenhofen.de).

#### ALLERSBERG

TSV Allersberg, Info zu aktuellen Sportangeboten und vorherige Anmeldung unter Telefon (0 91 76) 99 89 04.

#### GEORGENSGMÜND

TSV Georgensgmünd, bis auf Weiteres finden keine Kurse statt.

Volkschor Georgensgmünd, keine Probe.

### OFFNUNGSZEITEN

Kaufhaus Regenbogen Roth, geschlossen.

Werkhof Regenbogen Pfaffenhofen, geschlossen.

### WIR GRATULIEREN

Hilpoltstein, Doina Stellwag zum 70. Geburtstag.

Heideck, Uwe Ehlers, Selingstadt, zum 75. Geburtstag.



Weitere Angaben [www.nordbayern.de/termine](http://www.nordbayern.de/termine) (Alle Angaben ohne Gewähr)

## KALENDERBLATT VOM 4.1.

1. Kalenderwoche, 4. Tag des Jahres, noch 361 Tage bis zum Jahresende. **Sternzeichen:** Steinbock. **Namenstag:** Marius, Roger.

**Geburtstag:** 1951 – Richard Oetker (70), dt. Unternehmer, Vorsitzender der Geschäftsführung bei Oetker (2010-2016), Sohn des früheren Konzernchefs Rudolf-August Oetker; 1936 – Christoph Bantzer (85), dt. Schauspieler („Väter“); 1921 – Eberhard Cohrs, dt. Komiker und Schauspieler (DDR-Fernsehreihen: „Da lacht der Bär“, „Ein Kessel Bunttes“; „Hände hoch oder ich schieße“), gest. 1999. **Todestag:** 2016 – Maja Maranow, dt. Schauspielerin (Kommissarin Verena Berthold in der Krimiserie „Ein starkes Team“), geb. 1961; 2001 – Les Brown, amrik. Swingmusiker („Sentimental Journey“), geb. 1912.

## FÜREINANDER

**ROTH - „für einander“ Kontaktstelle Bürgerengagement Landkreis Roth:** Infos, Beratung und Unterstützung von Menschen und Organisationen zum Thema „Ehrenamt und freiwilliges Engagement“, Telefon (0 91 71) 81-1125. – **Nachbarschaftshilfe:** bietet kleine nachbarschaftliche Dienstleistungen, erreichbar Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr, Telefon (0 91 71) 9 26 04 16 Homepage: [www.nachbarschaftshilfe-roth.de](http://www.nachbarschaftshilfe-roth.de). – **Helferkreis für Asylbewerber:** erreichbar unter Telefon (0 91 71) 45 76 beziehungsweise (0 91 78) 9 99 24.

## WIR SIND FÜR SIE DA

### Roth-Hilpoltsteiner Volkszeitung/Hilpoltsteiner Zeitung

**Redaktion:**  
**Sekretariat Roth:**  
Doris und Ramona Jank,  
Telefon: 0 91 71/97 03 22  
Fax: 0 91 71/97 03 27

**Sekretariat Hilpoltstein:**  
Heike Hahn  
Telefon: 0 91 74/4 85 66  
Fax: 0 91 74/4 85 67

**Ihre Ansprechpartner:**  
Hans Peter Reitzner [hpr]  
Detlef Gsänger [dg]  
Stefan Bergauer [bga]  
Elke Bodendörfer [ebo]  
Petra Bittner [pb]  
Paul Götz [pg]  
Carola Scherbel [car]  
Claudia Weinig [cl]

**Redaktion Hilpoltstein:**  
Harald Rödel [hr]

**Fax Roth:** 0 91 71/97 03 27  
**Fax Hilpoltstein:** 0 91 74/4 85 67

**E-Mail:**  
[rhw-st-redaktion@pressenetz.de](mailto:rhw-st-redaktion@pressenetz.de)  
**Internet:**  
[www.nordbayern.de/roth](http://www.nordbayern.de/roth) und  
[www.nordbayern.de/hilpoltstein](http://www.nordbayern.de/hilpoltstein)

Sie finden die RHV/HIZ auch auf Facebook  
**Vertrieb und Anzeigen:**  
**Geschäftsstelle Roth**  
Allee 2-4  
91154 Roth

**telefonische Erreichbarkeit:**  
Mo. - Fr. 08:00-12:00 Uhr  
Sa. Geschlossen

**Telefon:**  
0 91 71/97 03-0  
**Fax:**  
0 91 71/97 03 26

**E-Mail:**  
[rhw-kundenservice@pressenetz.de](mailto:rhw-kundenservice@pressenetz.de)  
**Geschäftsstelle Hilpoltstein**  
Marktstraße 7  
91161 Hilpoltstein

**telefonische Erreichbarkeit:**  
Mo.- Fr. 08:30-12:00 Uhr  
13:00-16:00 Uhr  
Sa. Geschlossen

**Telefon:**  
0 91 74/4 85 66  
**Fax:**  
0 91 74/4 85 67

**E-Mail:**  
[rhw-kundenservice@pressenetz.de](mailto:rhw-kundenservice@pressenetz.de)